



Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

nachdem uns der Sommer doch mehr Regen brachte als erwünscht, sehen wir nun in freudiger Erwartung einem 'goldenen Herbst' entgegen. Dennoch hoffen wir, dass der Sommer Ihnen ein paar erholsame Tage | Wochen beschert hat und sie so gestärkt wieder in die dunklere Jahreszeit starten können.

Unsere Auszubildende Frau Lena Johannsen hat ihre Abschlussprüfung zur medizinischen Fachangestellten mit gutem Erfolg bestanden. Da zurzeit alle unsere Stellen für medizinische Fachangestellte besetzt sind, konnten wir Frau Johannsen nach ihrer Ausbildung nicht weiter beschäftigen, was wir sehr bedauern. Aufgrund ihres guten Abschlusses und ihrer sowohl fachlich als auch menschlich hohen Kompetenz konnte sie direkt eine Anschlussbeschäftigung in einer Kieler Arztpraxis finden. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.



Frau Dr. med. Elisabeth Teske beendet in den Herbstferien ihre Weiterbildungszeit zur Allgemeinärztin in unserer Praxis. Sie wird diese anschließend im Fach Chirurgie in einer großen Klinik in Kiel fortsetzen. Durch ihre vertrauensvolle und freundliche Art sowie durch ihre kompetente Mitarbeit war sie uns eine große Unterstützung. Dafür bedanken wir uns bei ihr und wünschen ihr für ihren weiteren Weg alles Gute.

Am Anfang eines Quartals geht es in unserer Praxis sehr betriebsam und manchmal etwas hektisch zu. Für viele Patienten sind die ersten Tage des Quartals gewohnheitsgemäß die Tage, an denen sie sich Überweisungsscheine für andere Facharztkollegen abholen. Aus organisatorischen Erwägungen wäre es aber für unseren Praxisablauf einfacher, wenn Sie als Patient Ihre Überweisung vielleicht nicht gleich in der ersten Woche des Quartals, sondern zu einem späteren Termin abholen. So würde sich eine gewisse Entzerrung in unserer Praxis sowohl für Sie als Patienten als auch für uns positiv auf den Praxisablauf auswirken. Sollte Ihr Behandlungstermin bei einem Facharzt jedoch direkt in den ersten Tagen des Quartals liegen, können Sie sich natürlich auch weiterhin Ihre Überweisung gleich zu Beginn des Quartals ausstellen lassen.

Das Buch 'Aku-Taping – sanft gegen den Schmerz', an dem Dr. Hecker beteiligt ist, wird in der zweiten deutschen Auflage erscheinen. Das 'Taschenlehrbuch der Akupunktur' erscheint jetzt neben diversen Übersetzungen auch in der zweiten portugiesischen Auflage.

Auf Einladung der Abteilung Sportmedizin der Goethe Universität Frankfurt hat Dr. Hecker anlässlich des zweiten internationalen Symposiums Sportmedizin in Frankfurt 'Akupunktur und Sportmedizin' einen Workshop zum Thema 'Aku-Taping' abgehalten. Hier konnte das Verfahren interessierten Kollegen und Kolleginnen gerade auch in Abgrenzung zu anderen modernen Tapeverfahren und dessen Einsatz in der Sportmedizin dargestellt werden.

Die Früherkennung von vielen Erkrankungen ist der Schlüssel zu mehr Lebensqualität oder oft auch einziger Weg der Heilung. Eine Zuckererkrankung frühzeitig zu diagnostizieren und entsprechend zu behandeln ist langfristig der beste Therapieansatz. Hier bietet sich die Bestimmung des Nüchtern-Blutzuckers im Blut an. Aus Präventivgesichtspunkten wird dies alle zwei Jahre von den Krankenkassen im Rahmen einer Gesundheitsvorsorge empfohlen. Neben der Bestimmung des Nüchtern-Blutzuckerspiegels gibt es die Bestimmung des Blutzuckers nach einer definierten Glukosebelastung. Dieser Test ist im Vergleich zur Bestimmung des Nüchtern-Blutzucker aufwendiger, aber auch aussagekräftiger und er umfasst alle Fälle eines gestörten Zuckerstoffwechsels. Wir halten diese Untersuchungsmethode für medizinisch sinnvoll, wenn bestimmte Risikofaktoren vorliegen. Sprechen Sie uns gerne an, wir beurteilen dann mit Ihnen zusammen, ob in Ihrem speziellen Fall die Bestimmung zur Früherkennung einer Zuckererkrankung sinnvoll ist.

Schüßler Salze – Fortsetzung

In unserem letzten Newsletter hatten wir Sie über einige Grundlagen zur Behandlung mit Schüßler Salzen sowie über die 'Heiße Sieben' [Magnesium phosphoricum], das wichtigste bzw. das am häufigsten gebrauchte Schüßler Salz, informiert. In diesem Newsletter setzen wir die Besprechung der Schüßler Salze mit den Mineralstoffen fort.

Insgesamt werden 12 Mineralstoffe nach Schüßler unterschieden.

- Nr. 1 Calcium fluoratum
- Nr. 2 Calcium phosphoricum
- Nr. 3 Ferrum phosphoricum
- Nr. 4 Kalium chloratum
- Nr. 5 Kalium phosphoricum
- Nr. 6 Kalium sulfuricum
- Nr. 7 Magnesium phosphoricum
- Nr. 8 Natrium chloratum
- Nr. 9 Natrium phosphoricum
- Nr. 10 Natrium sulfuricum
- Nr. 11 Silicea
- Nr. 12 Calcium sulfuricum

Nr. 1 Calcium fluoratum

Das Calcium fluoratum ist im Körper für die Elastizität zuständig. Alles, was gedehnt werden kann und sich auch wieder zusammenzieht, kann durch Calcium fluoratum beeinflusst werden. Zunächst ist hier an die Sehnen zu denken, aber auch auf die Gefäße hat Calcium fluoratum einen Einfluss. Bei einem Mangel an Calcium fluoratum kann es auch zum Auftreten von Schwielen oder Verhärtungen kommen.

Indikationen für das Schüßler Salz Nr. 1 Calcium fluoratum:

Verhärtete Sehnen, fehlende Sehnenelastizität, verhärtetes Narbengewebe, Schwielen, übermäßige Hornhautbildung, Risse an Händen und Lippen, Krampfadern, Hämorrhoiden, brüchige Fingernägel.

Nr. 2 Calcium phosphoricum

Das Calcium phosphoricum ist das wichtigste Knochenaufbaumittel und unterstützt den Blut- sowie den Zellaufbau. Als Betriebsstoff ist es für die willkürliche Muskulatur zuständig.

Besonderheit: Besteht bei einem Patienten mehr Drang nach Geräuchertem, Ketchup oder Senf, ist die Wahrscheinlichkeit groß, dass dieser Patient einen Mangel an Calcium phosphoricum hat.

Indikationen für das Schüßler Salz Nr. 2 Calcium phosphoricum:

Als Aufbaumittel bei schweren Erkrankungen, Blutarmut, Wetterempfindlichkeit, Osteoporose, Wachstumsschmerzen.

Wir hoffen, dass Ihnen das Lesen des Newsletter wieder viel Spaß gemacht hat. Die Besprechung der Schüssler Salze setzen wir weiter fort.

Besuchen Sie doch mal unsere Website unter www.go3docs.de

Gemeinschaftspraxis

Iris Hanopulos-Neumann

Ärztin für Innere Medizin

Dr. med. Hans-Ulrich Hecker

Arzt für Allgemeinmedizin

Dr. med. Karen Spiegel

Praktische Ärztin

Dr. med. Martje Ketels

Ärztin für Allgemeinmedziin

Lehrauftrag für Akupunktur
und Naturheilverfahren
am Universitätsklinikum S-H
Campus Kiel

Akademische Lehrpraxis
für Allgemeinmedizin
am Universitätsklinikum S-H
Campus Kiel

Segeberger Landstr. 81
24145 Kiel
Tel: 04 31.71 11 66
Fax: 04 31.71 47 18
praxis@go3docs.de
www.go3docs.de

Zertifiziert nach EPA
European Practice Assessment
Stiftung Praxissiegel e. V.
der Bertelsmann-Stiftung